

161/44 1687 März 11., Luzern

Schreiben von Ottavio Solaro, Conte di Govone, an Beat Jakob I.
Zurlauben betreffend Auszahlung der savoyischen Pensionen

B Solaro di Govone¹ schreibt Zurlauben,² Landammann von Stadt und Amt Zug, dass er in der noch rauen Jahreszeit den Personen die Mühe ersparen will, welche die Pension für drei Jahre abholen müssen, die er auftragsgemäss an die mit ihrer königlichen Hoheit³ verbündeten Orte⁴ zu zahlen hat. Deshalb hat er die Zuger Pension dem befreundeten Vogt Dürler⁵ auszahlen lassen, damit jener sie Zurlauben übergibt, zusammen mit 15 Bajoures,⁶ um diese an diejenigen zu verteilen, die üblicherweise für die Pension eine Quittung ausstellen, entsprechend der gewohnten Form in deutscher und französischer Sprache. Von der französischen Fassung schickt di Govone Zurlauben eine Abschrift⁷ der Quittung, welche er von Luzern erhalten hat, obwohl er weiss, dass sich deren Wortlaut auch in der Zuger Kanzlei finden lässt.⁸

¹ Ottavio Solaro, Conte di Govone.

² Beat Jakob I. Zurlauben.

³ Gemeint ist Viktor Amadeus II., Herzog von Savoyen.

⁴ Gemeint sind die VI katholischen Orte, die mit Savoyen verbündet waren.

⁵ Johann Rudolf Dürler.

⁶ Im Original «bageoïses». Gemeint ist eine Münze mit (meistens zwei) hintereinander platzierten Brustbildern.

⁷ Siehe Zurlaubiana AH 161/46.

⁸ Eine der genannten Abschrift entsprechende Quittung Zugs über die von Savoyen für die Jahre von 1684 bis 1686 erhaltenen Pensionen findet sich, datiert wie die Abschrift auf den 1. März 1687, in Zurlaubiana AH 161/33. – Gemäss Zurlaubiana AH 161/35 handelt es sich beim diesem Dokument um eine Beilage zu jenem Schreiben.

AH 161, Bl. 79-80 • Bl. 80^v leer, 80^r nur Adresse mit Siegel (aufgeklebt).
Original, in französischer Sprache.
